



Verordnung Aktuell Arzneimittel

Stand: 23. August 2012

Eine Information der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns ▪ Verordnungsberatung@kvb.de ▪ www.kvb.de/praxis/verordnungen

■ Ergänzung der Arzneimittel-Richtlinie/Anlage I (OTC-Übersicht): Pankreasenzyme – Indikation ergänzt

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) beschloss die Anlage I der Arzneimittel-Richtlinie (OTC-Übersicht) Nr. 36 Pankreasenzyme um die Indikation „funktionellen Pankreasinsuffizienz nach Gastrektomie bei Vorliegen einer Steatorrhoe „ zu ergänzen. Der Beschluss trat am **11. August 2012** in Kraft.

Die OTC-Übersicht (Nr. 36) sieht bereits eine ausnahmsweise Verordnungsfähigkeit von Pankreasenzymen bei chronisch exokriner Pankreasinsuffizienz und Mukoviszidose vor.

Als Folge einer Gastrektomie kann es zu schwerer Steatorrhoe kommen, bedingt durch funktionelle Störung der exokrinen Pankreasfunktion. Dies kann unter spezifischen Voraussetzungen funktionell der chronisch, exokrinen Pankreasinsuffizienz gleichgestellt werden und ist daher einer schwerwiegenden Erkrankung im Sinne des § 12 Abs. 3 der Arzneimittel-Richtlinie vergleichbar. In diesen Fällen entspricht der Einsatz von Pankreasenzymen dem allgemeinen Stand der medizinischen Erkenntnisse und gilt als Therapiestandard.

Die Gründe zum G-BA-Beschluss finden Sie [hier](#).

Weitere Hilfe bekommen Sie – **als Mitglied der KVB** - am Service-Telefon Verordnung unter **0 89 / 57 09 34 00 – 30**.

PS: Seit Mitte April 2011 können Sie, sofern Sie Mitglied der KVB sind, über das KVB-Postfach Mitteilungen und Nachrichten der KVB elektronisch empfangen. Informationen finden Sie unter www.kvb.de > Online-Angebote > KVB-Postfach.